

Proseminar: Gilbert Ryle: The Concept of Mind

Michael Baumgartner

Universität Konstanz, Wintersemester 2010/11, Donnerstag 12-14

Beschreibung

The Concept of Mind (1949) von Gilbert Ryle (1900-76) hat die Philosophie des Geistes im 20. Jahrhundert geprägt wie kaum ein anderes Werk und darüber hinaus entscheidende Anstöße zur so genannten *Ordinary Language Philosophy* und zur Metaphilosophie geliefert. *The Concept of Mind* ist zum einen eine großangelegte Kritik der gesamten dualistischen Tradition in der Philosophie des Geistes, und zum anderen entwickelt Ryle in diesem Buch die Details seiner Alternativposition, die heute meist dem semantischen Physikalismus zugerechnet wird. Dualisten wie Descartes begehen in Ryles Augen einen grundlegenden Kategorienfehler, indem sie davon ausgehen, dass sich Begriffe wie "wahrnehmen", "glauben" oder "wollen" auf verborgene Vorgänge im Geist beziehen, die äußeres Verhalten verursachen. Gemäß Ryle beziehen sie sich vielmehr auf Dispositionen von Personen, sich unter bestimmten Umständen in einer bestimmten Weise zu verhalten. Wer von der Trennbarkeit von Körper und Geist ausgeht, hängt Ryle zufolge dem irrigen "Dogma vom Geist in der Maschine" an. Wir arbeiten uns in dieser Veranstaltung gemeinsam durch die englische Originalausgabe dieses Buches, dessen Anschaffung empfohlen wird.

Credits werden erworben durch die Abfassung von insgesamt 7 Kurzeassays zu Fragen rund um die im Seminar diskutierten Texte. Hausarbeit möglich.

Textgrundlage, Essays

- Gilbert Ryle 1949: *The Concept of Mind*, London: Penguin (2000).

Alternativ:

- Gilbert Ryle 1949: *The Concept of Mind*, Chicago: University of Chicago Press (1984).

Deutsche Übersetzung:

- Gilbert Ryle: *Der Begriff des Geistes*, Stuttgart: Reclam (1986).

Wer das Buch nicht anschaffen will, kann bei mir ein PDF mit einem Scan anfordern. Die übrige Literatur sowie die Essayfragen werden auf der folgenden Internetseite bereitgestellt:

<http://www.unikonstanz.de/FuF/Philo/baumgartner/ryle10.html>

Die Essays sind jeweils bis spätestens Donnerstag Morgen 10h per Email zu schicken an: michael.baumgartner@uni-konstanz.de.

Einführende Literatur

- Julia Tanney 2009: Rethinking Ryle. A Critical Discussion of *The Concept of Mind*, in: *The Concept of Mind*, 60th Anniversary Edition, London: Routledge, ix–lvii.
- William G. Lycan 1998: Philosophy of Mind, in: N. Bunin und E.P. Tsui-James (Hrsg.), *The Blackwell Companion to Philosophy*, Oxford: Blackwell, 166–197.
- Ansgar Beckermann 2008: *Analytische Einführung in die Philosophie des Geistes*, Berlin: de Gruyter. (dritte erweiterte Auflage)
- Ian Ravenscroft 2008: *Philosophie des Geistes. Eine Einführung*, Stuttgart: Reclam.

Programm

21.10. Einführung

28.10. The Official Doctrine: Descartes

- Ausschnitte aus René Descartes: *Meditationen über die Grundlagen der Philosophie*, Meditationen 1, 2 und 6.

4.11. Descartes' Myth

- Einleitung und Kapitel 1 von *The Concept of Mind*.

11.11. Knowing How and Knowing That I

- §§1-5 von Kapitel 2 von *The Concept of Mind*.

18.11. Knowing How and Knowing That II

- §§6-10 von Kapitel 2 von *The Concept of Mind*.

25.11. The Will

- Kapitel 3 von *The Concept of Mind*.

2.12. Emotion I

- §§1-3 von Kapitel 4 von *The Concept of Mind*.

9.12. Emotion II

- §§4-9 von Kapitel 4 von *The Concept of Mind*.

16.12. Dispositions and Occurrences

- §§1-4 von Kapitel 5 von *The Concept of Mind*.

13.1. Self-Knowledge

- §§1-4 von Kapitel 6 von *The Concept of Mind*.

20.1. Systematic Elusiveness of 'I' & Psychology

- §§6-7 von Kapitel 6 sowie Kapitel 10 von *The Concept of Mind*

27.1. Behaviourismus & Physikalismus

- §§1-5, 8 von Rudolf Carnap 1932: Psychologie in physikalischer Sprache, *Erkenntnis* 3 (1932/33), 107-142.

3.2. Kritik

- Kapitel 11 von Roderick Chisholm 1957: *Perceiving. A philosophical Study*, Ithaca: Cornell University Press.

10.2. The Official Doctrine Revisited: Swinburne

- Kapitel 8 ('Body and Soul') von Richard Swinburne 1997/1986: *The Evolution of the Soul*, Oxford: Clarendon.